
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **29. Juli 2024** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: sabine.winkelmann@ekhn.de sowie an celina.maruhn@ekhn.de. An diese Adressen sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrerrinnen und Pfarrer aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: sabine.winkelmann@ekhn.de.

Dekanat Vogelsberg, Groß-Felda, 1,0 Pfarrstelle, Modus B

Zum zweiten Mal

Das Gruppenpfarramt ist seit über 50 Jahren ein „Modellprojekt der EKHN“. Es besteht aus 14 Kirchengemeinden und 25 Dörfern im Vogelsberg, die von 2 Pfarrerrinnen und 3 Pfarrern betreut werden. Die kollegiale Zusammenarbeit der Pfarrerrinnen und Pfarrer und den regelmäßigen Kanzeltausch mit den Nachbargemeinden haben wir immer als Bereicherung erlebt. Ein gemeinsamer Gemeindebrief, besondere Gottesdienste und zentrale Veranstaltungen bieten Möglichkeiten, die eine einzelne, kleine Gemeinde nicht bewältigen könnte. Auch gemeinsame Pilgerwanderung, Frühstückstreffen und die gemeinsame Konfirmandinnen-/Konfirmandenarbeit haben den Zusammenhalt in der Region gestärkt. Das Gruppenpfarramt Vogelsberg bildet einen Nachbarschaftsraum und ist momentan unterwegs eine Gesamtkirchengemeinde zu bilden. Ab 1. Januar 2025 wollen wir dann als Evangelische Gesamtkirchengemeinde Gruppenpfarramt Vogelsberg in unserer Region gemeinsam Kirche gestalten.

Das gemeinsame Büro besteht seit dem Jahr 2020.

Das Pfarrteam freut sich auf Sie und Ihre kreativen Ideen, kirchliches Leben auf dem Land zu gestalten.

Pfarrstelle in Groß-Felda

Wo wir leben:

Am Rande des Naturschutzgebietes „Hoher Vogelsberg“ liegt eines der schönsten Täler dieser urwüchsigen Vulkanlandschaft: Das Feldatal – Tal der Mühlen.

Drei Ortsteile gehören zum Pfarramt Groß-Felda. Es freuen sich die Bürgerinnen und Bürger aus den selbstständigen Kirchengemeinden Groß-Felda (515 Gemeindeglieder), Kestrich (162 Gemeindeglieder) und Windhausen (168 Gemeindeglieder) auf Ihr seelsorgerisches Engagement.

Was wir bieten:

Wir bieten in allen drei Dörfern ein intaktes Dorfleben ohne soziale Brennpunkte und eine rege Vereinstätigkeit, in der der Evangelische Posaunenchor mit eingebunden ist.

Besondere Gottesdienste:

- Osterfeuer
- Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Steinküppel (im Freien)

*EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P060324
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)*

- Weltgebetstag Ökumene.

Gemeindearbeit:

- Ein gut besuchter Kindergottesdienst, geleitet von einem sehr fähigen Kindergottesdienstteam (2 Frauen und 2 Jugendliche)
- Aktive Konfirmandinnen/Konfirmanden- und Jugendarbeit
- Tag der Begegnung
- Dreimal im Jahr erscheint der gemeinsame Gemeindebrief des Gruppenpfarramts, der durch ein Redaktionsteam erstellt wird.

Was wir haben:

Ihren täglichen Einkauf können Sie am Wohnort erledigen. Zum Shoppen bieten sich Alsfeld (ca. 15 km), Lauterbach (ca. 20 km), Gießen, Fulda und Marburg (je ca. 45 km) an, die Sie jeweils gut mit dem Auto erreichen können. Die Entfernung zur A 5 beträgt ca. 15 km. Bahnanschluss ist in den oben genannten Städten ebenfalls vorhanden.

Zwei praktische Ärzte, Tierärzte und eine Apotheke sind im Ort, Fachärzte sind in den umliegenden Städten ausreichend vorhanden.

Freizeitangebote:

- Solarschwimmbad Kestrich
- Sportplatz
- Bauernmarkt (monatlich)
- Lutherweg – 1521
- Permanente Wanderwege.

Wer wir sind:

Unsere Kirchengemeinde ist Trägerin einer viergruppigen Kindertagesstätte, in der auch Kinder ab einem Jahr betreut werden. Die Kindertagesstätte wird ab dem 1. Januar 2024 von der GÜT des Dekanats Vogelsberg verwaltet.

Die Grundschule mit Nachmittagsbetreuung befindet sich am Ort. Weiterführende Schulen sind in Mücke (ca. 13 km), eine Gesamtschule mit Förderstufe, Haupt-, Real- und Gymnasialzweig bis zur 10. Klasse, sowie in Alsfeld (ca. 15 km) eine Realschule, ein Gymnasium mit Oberstufe und berufsbildende Schulen.

Sie wohnen neben der Kirche in einem 1976 erbauten und kürzlich renovierten Pfarrhaus. Es enthält sechs Zimmer, Küche, Bad, zwei Toiletten und ebenfalls zwei Amtsräume. Grundsätzlich steht für die Gemeindearbeit in Groß-Felda ein Gemeindezentrum neben der Kirche mit zwei Räumen und einer renovierten Küche zur Verfügung.

Das Pfarrhaus verfügt über eine Öl-Zentralheizung. Die Warmwasserversorgung gewährleistet eine Solaranlage. Ein schöner Garten gehört auch zum Haus. Der steuerliche Mietwert kann bei Frau Fey, Liegenschaftsverwaltung, Telefon: 06151 405-394 erfragt werden. In Windhausen kann die „Alte Schule“ und in Kestrich das Dorfgemeinschaftshaus für kirchliche Zwecke mit genutzt werden.

Ihre zukünftige Tätigkeit wird von drei Küsterinnen, zwei Organistinnen/Organisten, dem Posaunenchor und dem gemeinsamen Gemeindebüro des Gruppenpfarramtes tatkräftig unterstützt. Die engagierten Kirchenvorstände stehen Ihnen tatkräftig zur Seite.

Wir wünschen uns

- eine teamfähige Pfarrerin/einen teamfähigen Pfarrer, die/der neue Ideen und Impulse einbringt, offen auf die Gemeinde zugeht und das Evangelium lebensnah weitergibt
- seelsorgerische Begleitung der Menschen in unseren Dörfern, im Gottesdienst und bei Hausbesuchen. In der Kindertagesstätte haben Sie von Anfang an die Chance, die Kinder religionspädagogisch zu begleiten, was sich in der späteren Kinder- und Jugendarbeit fortsetzen lässt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung für unsere freie Pfarrstelle und versprechen Ihnen unsere volle Unterstützung.

Regionale Informationen finden Sie unter www.feldatal.de.

Ihre Nachfragen beantworten gerne:

- Pfarrerin Dorothea Witznick, Tel.: 01575 3633460, E-Mail: dorothea.witznick@ekhn.de
- Anita Schaaf, Tel.: 06637 669
- Dekanin Dr. Dorette Seibert, Tel.: 06631 911490, E-Mail: dorette.seibert@ekhn.de
- Pröpstin Dr. Anke Spory, Tel.: 0641 7949610, E-Mail: anke.spory@ekhn.de.